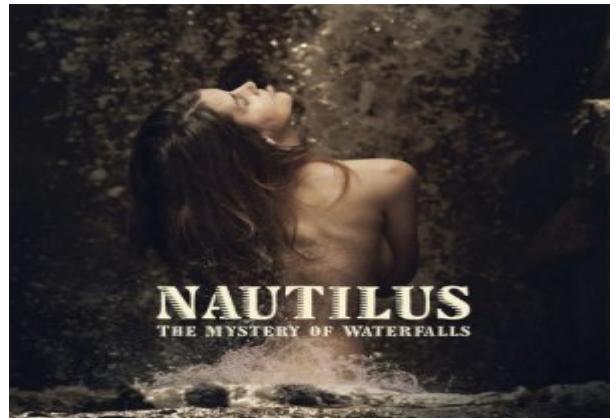


# Nautilus - The Mystery Of Waterfalls

(64:22, CD, Vinyl, Sireena Records/Broken Silence, 2020)

Nautilus haben es noch immer mit den Elementen. Nach Feuer („Solar Moon“), Erde („Underground Vision“) und Luft („Rising Balloon“, „Along The Windy Road“) erkunden Nautilus mit „The Mystery Of Waterfalls“



die Refugien des Wassers. Und zum ersten Mal ist auf der Nautilus auch ein Kapitän Nemo mit an Bord, was durchaus Sinn macht. Inspiriert von Jules Vernes Roman „20.000 Meilen unter dem Meer“ befinden sich Jürgen Dürrbeck und Martin Ludwig zwölf Jahre nach ihrem letzten Album wieder auf ganz großer Fahrt. Mit dabei – Sänger Meiko Richert und Gitarrist Werner Strätz – eine Konstellation, die Nautilus einmal mehr weit in die Tiefen des Progressiven Pop Rock vordringen lässt. Mit lieblich verträumten Soundscapes wagt man sich so gewappnet zum ‚Point Of Return‘, dem ‚Maelstrom‘ oder in den ‚Snowstorm Of The Sea‘. Trotz der titelgebenden Ungemach bleibt dabei alles reichlich easy und wohl temperiert, so als würden sich Pink Floyd an die zarteste Versuchung, seit es ‚Shine On...‘ gibt, wagen. Inklusive dezenter Longtracks. Und Nemo applaudiert gnädig.

**Bewertung: 9/15 Punkten (CA 9, KR 9)**

---

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

[Mehr Informationen](#)

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und  
Inhalte entsperren

Surftipps zu Nautilus:

Homepage

Facebook

Spotify

Abbildungen: Nautilus / Sireena Records